

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Wuppertal



Zusammenstellung der Ausschreibungen, Bekanntmachungen und Mitteilungen der Stadt Wuppertal, die vom 15.03.2003 an im Eingangsbereich des Rathauses Barmen (Wegnerstraße 7) aushängen/ausgehängt haben.

Inhaltsverzeichnis

	Seiten
Ausschreibungen	
• VOB	2 bis 12
• VOL	13 bis 20
• VOF	
Satzungen	
Veränderungssperren	
Bauleitpläne	21
Straßenbenennungen	
Tagesordnung des Rates	
Sonstige Bekanntmachungen	22 bis 30

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Mittwoch, dem 19.03.03 (Nr. 6: ab Montag, dem 17.03.03)**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die nach § 4 Tariftreuegesetz Nordrhein-Westfalen vom öffentlichen Auftraggeber anzugebenden Lohn- und Gehaltstarife sind den Verdingungsunterlagen beigelegt.

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Ressort Umwelt, Grünflächen & Forsten (R. 103)** soll vergeben werden:

Garten- und Landschaftsbauarbeiten

- Grundüberholung Kinderspielplatz Brunnenstraße, Wuppertal-Elberfeld -

- Ausstattungsgegenstände und Spielgeräte aufnehmen und abfahren
- 40 m³ Boden lösen und abfahren
- 400 m² Planum herstellen
- 70 m² bauseits vorh. RONDO-Betonpflaster verlegen
- 220 m² wassergeb. Deckschicht herstellen
- 6 St. Bauteil Sitzbankelemente, Innenradius 2,60 m
- 53 t Spielsand einbauen
- 50 m² Fertigrasen
- Spielgeräte und Ausstattungsgegenstände liefern und einbauen

Vergabe-Nr.:

B 64/03

Ausführungszeit:

Beginn: ab 20. KW 2003

Fertigstellung: 60 Arbeitstage

Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:

10,00 EUR

Eröffnungstermin:

07.04.03 - 11:00 Uhr

Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:

06.05.03

Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:

R. 103.14, Herr Wiemann,

Tel. (0202) 5 63-50 74

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Mittwoch, dem 19.03.03 (Nr. 6: ab Montag, dem 17.03.03)**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die nach § 4 Tarifreuegesetz Nordrhein-Westfalen vom öffentlichen Auftraggeber anzugebenden Lohn- und Gehaltstarife sind den Verdingungsunterlagen beigelegt.

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Ressort Straßen & Verkehr (R. 104)** sollen vergeben werden:

Straßen- und Kanalbauarbeiten Ekkehardstraße, 42105 Wuppertal

Straßenbauarbeiten für die Stadt Wuppertal (Los 1)

- ca. 220 m³ Aushub
- ca. 200 m Betonbordsteine
- ca. 300 m² Asphaltbeton Fahrbahn mit Unterbau
- ca. 150 m² Betonsteinpflaster Gehweg mit Unterbau

Arbeiten für die WSW AG (Los 2)

- Instandsetzung von Schächten und Sinkkästen
- 3 St. neue Sinkkästen

Eine getrennte Vergabe nach Losen ist nicht vorgesehen!

Vergabe-Nr.:	B 70/03
Ausführungszeit:	Beginn: Juni 2003 Fertigstellung: 2 Monate
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	5,00 EUR
Eröffnungstermin:	08.04.03 - 11:00 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	07.05.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	R. 104.24, Frau Siewert, Tel. (0202) 5 63-68 78

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Mittwoch, dem 19.03.03 (Nr. 6: ab Montag, dem 17.03.03)**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die nach § 4 Tarifreuegesetz Nordrhein-Westfalen vom öffentlichen Auftraggeber anzugebenden Lohn- und Gehaltstarife sind den Verdingungsunterlagen beigelegt.

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Ressort Straßen & Verkehr (R. 104)** sollen vergeben werden:

Tiefbau-, Rohr- und Kabelgrabenarbeiten

- Neubau der Lichtsignalanlage 797 – Gräfrather Str./Roßkamper Str./Höhe

- 4 Mastfundamente 1,00 x 1,00 m, Tiefe 1,4 m
- 4 Mastfundamente 0,80 x 0,80 m, Tiefe 0,8 m
- 6 AZK 0,35 x 0,35 m liefern und einbauen
- 1 AZK 0,65 x 0,4 m liefern und einbauen
- 3 AZK 1,00 x 0,85 m liefern und einbauen
- ca. 120 m Kabelgraben 1-zügig mit Rohrverlegung
- ca. 20 m Kabelgraben 2-zügig mit Rohrverlegung
- ca. 10 m Kabelgraben 4-zügig mit Rohrverlegung

Vergabe-Nr.:

B 60/03

Ausführungszeit:

Beginn: nach Auftragserteilung

Fertigstellung: 6 Wochen

Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:

5,00 EUR

Eröffnungstermin:

14.04.03 - 11:00 Uhr

Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:

13.05.03

Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:

R. 104.3, Frau Reuter,

Tel. (0202) 5 63-58 74

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Mittwoch, dem 19.03.03 (Nr. 6: ab Montag, dem 17.03.03)**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die nach § 4 Tariftreuegesetz Nordrhein-Westfalen vom öffentlichen Auftraggeber anzugebenden Lohn- und Gehaltstarife sind den Verdingungsunterlagen beigelegt.

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

Mauer- und Verfügarbeiten

- Brandschutzsanierung Grundschule Wichlinghauser Str. 29, 42277 Wuppertal –

ca. 3.400 m Fugenausbesserungen (Teilverfügungen) einschl. Vorarbeiten

Vergabe-Nr.:	B 48/03
Ausführungszeit:	Beginn: 32. KW 2003 Fertigstellung: 20 Arbeitstage
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	8,00 EUR
Eröffnungstermin:	09.04.03 - 11:00 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	08.05.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW.FB 1, Herr Erb, Tel. (0202) 5 63-54 74

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Mittwoch, dem 19.03.03 (Nr. 6: ab Montag, dem 17.03.03)**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die nach § 4 Tarifreuegesetz Nordrhein-Westfalen vom öffentlichen Auftraggeber anzugebenden Lohn- und Gehaltstarife sind den Verdingungsunterlagen beigelegt.

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

Putzarbeiten, DIN 18350

- Sonderschule Roseggerstr. 8, 42289 Wuppertal, Sanierung Fensteranlagen Nordfassade –

Los 1. Bauabschnitt 1

750 m² WDVS-Fassade mit Mineralwolldämmplatten
750 m² Hydrophober Schutzanstrich

Los 2. Bauabschnitt 2

150 m² WDVS-Fassade mit Mineralwolldämmplatten
150 m² Hydrophober Schutzanstrich

Eine getrennte Vergabe nach Losen bleibt vorbehalten.

Vergabe-Nr.:	B 53/03
Ausführungszeit:	Beginn: 33. KW 2003 Fertigstellung: 20 Arbeitstage
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	10,50 EUR
Eröffnungstermin:	09.04.03 - 11:30 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	08.05.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW.FB 1, Herr Franken, Tel. (0202) 5 63-50 04

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Mittwoch, dem 19.03.03 (Nr. 6: ab Montag, dem 17.03.03)**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die nach § 4 Tariftreuegesetz Nordrhein-Westfalen vom öffentlichen Auftraggeber anzugebenden Lohn- und Gehaltstarife sind den Verdingungsunterlagen beigelegt.

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

Fliesenarbeiten

- Brandschutzmaßnahmen Kindertagesstätte Flensburger Str. 39 –

- Lieferung und Verlegung von ca. 370 m² Wandfliesen
- Lieferung und Verlegung von ca. 250 m² Bodenfliesen

Vergabe-Nr.:	B 71/03
Ausführungszeit:	Beginn: ab 15. KW 2003 Fertigstellung: 30 Arbeitstage
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	9,50 EUR
Eröffnungstermin:	03.04.03 - 11:00 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	02.05.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW.FB 1, Herr Kunkel, Tel. (0202) 5 63-47 49

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Mittwoch, dem 19.03.03 (Nr. 6: ab Montag, dem 17.03.03)**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die nach § 4 Tariftreugesetz Nordrhein-Westfalen vom öffentlichen Auftraggeber anzugebenden Lohn- und Gehaltstarife sind den Verdingungsunterlagen beigelegt.

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

Dachdeckerarbeiten

- Kindertagesstätte Malerstr. 11, Erneuerung der Dachabdichtung –

- 415 m² vorh. Bitumenschindeldeckung samt Unterkonstruktion ausbauen und entsorgen
- 200 m² vorh. Mineralfaserdämmung nach TRGS 521 ausbauen und entsorgen
- 245 m² neue Eindeckung mit Großpfannenziegel inkl. Unterkonstruktion und Mineralfaserdämmung, Klempnerarbeiten etc.

Vergabe-Nr.:	B 72/03
Ausführungszeit:	Beginn: 17. KW 2003 Fertigstellung: 22 Arbeitstage
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	6,00 EUR
Eröffnungstermin:	08.04.03 - 10:30 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	07.05.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW.FB 1, Herr Barbian, Tel. (0202) 5 63-20 20

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Mittwoch, dem 19.03.03 (Nr. 6: ab Montag, dem 17.03.03)**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die nach § 4 Tarifreuegesetz Nordrhein-Westfalen vom öffentlichen Auftraggeber anzugebenden Lohn- und Gehaltstarife sind den Verdingungsunterlagen beigelegt.

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

Betonsanierung

- Rathaus Barmen, Große Flurstr. 10, 42275 Wuppertal –

- Strahlen von Betonflächen, ca. 1000 m²
- Kugelstrahlen von Betonoberflächen, ca. 2000 m²
- Betonabtrag Decke, Wand/Stützen und Boden, ca. 1100 m²
- Untergrundvorbereitung z. B. Beton freistimmen, ca. 150 St.
- Oberflächenschutzsysteme, ca. 14.000 m²
- Spritzbeton B25 herstellen, ca. 1200 m²
- Injektionen/Rissverpressungen, ca. 500 m

Vergabe-Nr.:	B 65/03
Ausführungszeit:	Beginn: Juni 2003 Fertigstellung: 10 Monate
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	11,00 EUR
Eröffnungstermin:	09.04.03 - 10:30 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	08.05.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW.FB 1, Herr Gräbe, Tel. (0202) 5 63-58 08

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Mittwoch, dem 19.03.03 (Nr. 6: ab Montag, dem 17.03.03)**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die nach § 4 Tariftreugesetz Nordrhein-Westfalen vom öffentlichen Auftraggeber anzugebenden Lohn- und Gehaltstarife sind den Verdingungsunterlagen beigelegt.

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

Elektroinstallation – Restarbeiten und Mängelbeseitigung an Brandmeldeanlagen - Schulen und Kindertagesstätten in Wuppertal –

100 m	Installationsrohre, unterschiedliche Ausführungen
110 m	Installationskanal, unterschiedliche Ausführungen
600 m	Leitungsnetz, Mantelleitungen und Brandmeldekabel
151 St.	Bohrungen, unterschiedl. Durchmesser
20 St.	Rauchmelder
4 St.	Handmelder mit Schutzgehäuse
18 St.	Warntongeber
424 St.	Feuerwehrlaufkarten
234 Std.	Monteur zum Nachweis
234 Std.	Helfer zum Nachweis

Vergabe-Nr.:	B 61/03
Ausführungszeit:	Beginn: ab ca. 16.KW 2003 Fertigstellung: 50 Arbeitstage
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	5,00 EUR
Eröffnungstermin:	07.04.03 - 11:30 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	06.05.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW.FB 1, Herr Tent, Tel. (0202) 5 63-50 01

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Mittwoch, dem 19.03.03 (Nr. 6: ab Montag, dem 17.03.03)**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die nach § 4 Tariftreugesetz Nordrhein-Westfalen vom öffentlichen Auftraggeber anzugebenden Lohn- und Gehaltstarife sind den Verdingungsunterlagen beigelegt.

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

Wartung und Reinigung der Brunnenanlagen im gesamten Stadtgebiet

Wartung und Reinigung von 23 Brunnenanlagen (Zierbrunnen) im Stadtgebiet
Wartungszeitraum 3 Jahre

Vergabe-Nr.:	B 54/03
Ausführungszeit: 2005	Wartungsvertrag für die Jahre 2003 –
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	5,00 EUR
Eröffnungstermin:	08.04.03 - 11:30 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	07.05.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW.FB 2.1, Herr Otschonsek, Tel. (0202) 5 63-54 03

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7,
42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Mittwoch, dem 19.03.03 (Nr. 6: ab Montag, dem 17.03.03)**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die nach § 4 Tarifreuegesetz Nordrhein-Westfalen vom öffentlichen Auftraggeber anzugebenden Lohn- und Gehaltstarife sind den Verdingungsunterlagen beigefügt.

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

Sanierung einer Heizungsanlage

- Grundschule Radenberg 12, 42327 Wuppertal –

Demontage: Stahlrohr DN 15 bis DN 80, ca. 320 m; Armaturen und Verteiler DN 15 bis DN 125, ca. 45 St.; Kessel 2 St. 110 KW; Stahlradiatoren bis max. 20 Glieder 110 x 900, ca. 100 St.; WWB 530 L 1 St.

Montage: Vorabmaßnahme – 216 St. Heizkörperglieder 100 x 500; ca. 41 m Kupferrohr bis DN 18; Hauptmaßnahme – Kessel 1 St. 270 KW und Abgasanlage ca. 20 m; ca. 2580 St. Heizkörperglieder; ca. 102 TH-Regler; ca. 450 m Stahlrohr; ca. 750 m Kupferrohr; ca. 50 St. Armaturen einschl. Pumpen, Verteiler, hydraulische Weiche, Ventile; 1 St. WWB 600 L; ca. 50 Kernbohrungen Durchm. 60 bis 100 mm.

Neuinstallation Erneuerung MSR-Technik einschl. Elektrotechnik und 1 Schaltschrank

Vergabe-Nr.:	B 69/03
Ausführungszeit:	Vorabmaßnahme: Mai 2003 Hauptmaßnahme: 31.07. – 13.09.03
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	35,00 EUR
Eröffnungstermin:	14.04.03 - 11:30 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	13.05.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW.FB 2.1, Herr Hoffmann, Tel. (0202) 5 63-55 79

Der Oberbürgermeister

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb

Die Stadt Wuppertal, Ressort Vermessung, Katasteramt und Geodaten (Ressort 102) beabsichtigt, folgende Leistung nach erfolgtem Öffentlichem Teilnahmewettbewerb freihändig zu vergeben:

Digitalisierung der Topographie der Liegenschaftskarte/ Stadtgrundkarte

a) Anschrift:

Bitte den Teilnahmeantrag an folgende Adresse senden:

Stadt Wuppertal, Zentrale Vergabestelle, Zi. 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal.

Auskünfte erteil:

Zu inhaltlichen Fragen:

Herr Berghaus, Ressort 102, Tel. (0202) 563 5003.

Zum formellen Teilnahmewettbewerb:

Herr Zillgens, Zentrale Vergabestelle, Tel. (0202) 563 6988.

b) Art der Vergabe:

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb mit anschließender freihändiger Vergabe. Der anschließenden freihändigen Vergabe wird u. a. eine Leistungsbeschreibung beigelegt.

c) Art und Umfang der Leistung:

Digitalisierung (digitale Erfassung) der Feldvergleichsergebnisse aus den Feldkarten (Rahmenkarten) im Maßstab 1:500 einschließlich der bereits vorher in den Rahmenkarten enthaltenen Topographie mit gegenseitiger Anpassung und einschließlich der Digitalisierung von topographischen Gebäuden und einschließlich der Einarbeitung und Anpassung der Ergebnisse der im Einzelfall bereits durchgeführten topographischen Ergänzungsvermessungen für insgesamt ca. 30 Rahmenkarten 1:500 (entspricht ca. 375 ha Fläche) gemäß den Bestimmungen des Landes NRW zur ALK/DGK.

Die Bearbeitung der Daten muss in den Diensträumen des Ressorts 102 in der Großen Flurstraße 10 in 42275 Wuppertal-Barmen erfolgen.

Die Bearbeitung der Daten muss in dem GIS-System SICAD/open erfolgen. Ein SICAD/open - Arbeitsplatz wird zur Verfügung gestellt.

d) Vorbehalte: Keine.

e) **Ausführungsfrist:** Voraussichtlich Juni bis Dezember 2003.

f) **Tag, bis zu dem der Teilnahmeantrag einschließlich der unter i) genannten Unterlagen eingegangen sein muss:**

02.04.03, 15.00 Uhr

g) **Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, bei der der Teilnahmeantrag zu stellen ist:**

Stadt Wuppertal, Zentrale Vergabestelle, Zi. 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal.

h) **Tag, an dem die Aufforderung zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt wird:**

Voraussichtlich Ende April 2003

i) **Die mit dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangt werden:**

Angaben über ausgeführte, vergleichbare Leistungen mit Angabe der Ansprechpartner der Auftraggeber dieser Leistungen.

Angaben über die fachliche Qualifikation der für diese Leistung zum Einsatz kommenden Mitarbeitenden.

Ein Anspruch auf Berücksichtigung eines Teilnahmeantrages besteht nicht. Für die Aufforderung zur Angebotsabgabe und Erteilung des Zuschlages ist das Ressort Vermessung, Katasteramt und Geodaten (Ressort 102) zuständig.

Der Oberbürgermeister

Interessebekundungsverfahren – Lieferung von EDV-Endgeräten für Schulen der Stadt Wuppertal für ein Jahr

Die Stadt Wuppertal beabsichtigt - vorbehaltlich zur Verfügung stehender Haushaltsmittel - die Beschaffung von jährlich ca. 500 PC's sowie von Monitoren, Druckern, und Zusatzgeräten.

Die Beschaffung erfolgt jeweils durch Teilaufträge in freihändiger Vergabe nach aktueller Preisermittlung bei den vorher ausgewählten Firmen je nach Bedarf. Firmen, die Interesse haben, zu den nachfolgenden Konditionen Teilaufträge auszuführen, werden gebeten, dies bis

zum 07.04.2003, 15.00 Uhr, bei der Stadt Wuppertal, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schriftlich kundzutun.

- **Referenzen über die Abwicklung ähnlicher Aufträge einschl. Supportleistungen, insbesondere bei öffentlichen Auftraggebern, sind beizufügen.**
- **Für die Prüfung der Qualität der zu liefernden Geräte ist ein Testgerät über einen eng begrenzten Zeitraum zur Verfügung zu stellen. Dieses sollte entsprechend der u.a. Darstellung vorkonfiguriert vorgestellt werden.**
Nach Auswertung der eingegangenen Interessebekundungen werden Sie in gesondertem Anschreiben dazu aufgefordert werden.
- **In der Anlage befindet sich eine Checkliste (kann auch bei der Zentralen Vergabestelle schriftlich oder per Fax 0202 / 563-8536 angefordert werden) mit besonderen Kriterien, die entsprechend den Möglichkeiten mit Ja oder Nein jeweils anzukreuzen sind, um ein Gesamtbild der Leistungsfähigkeit abzugeben. Diese Informationen fließen in die Bewertung ein und sind wesentliche Auswahlkriterien. Die Checkliste ist ausgefüllt und unterschrieben beizufügen.**

Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung besteht nicht.

1. PC's nach vorgegebenem Standard (Anlage 1 – PC-Konfiguration).

Der Standard wird bei Bedarf dem technischen Fortschritt angepasst, wobei die Komponenten von der Stadt Wuppertal festgelegt werden. Es werden keine Alternativkomponenten akzeptiert.

Neben den PC's wird die Lieferung weiterer EDV-Peripheriegeräte benötigt, die sich in der Stückzahl nicht spezifizieren lassen:

- a) **Drucker der Marken Canon, HP oder Epson sowohl im Tintenstrahl- als auch im Laserbereich, inkl. 3m Druckerkabel, je nach Anforderung der Verwendungsstelle Parallelkabel bidirektional oder USB-Kabel, z.B. folgende Modelle:**
Canon i550 und i850
HP LaserJet 1200, 1200 DN, 2200 DN, 4000-er Familie und 5000-er Familie
Brother HL-1440, 1450, 1470, 1850, 1870
- b) **Scanner der Marken Canon, Epson oder HP, z.B. folgende Modelle**
Canon CanoScan LiDE 20, 30, 50, sowie D 1250 U2/U2F oder höher

Epson Perfection 1260/Photo, 1640SU/SU Office, 1660/Photo, 2400/Photo,
3200/Photo
HP ScanJet 3500-er Serie, 4500-er Serie, 5500-er Serie, 7400-er Serie

Für diese Fabrikate sind die Möglichkeiten der Lieferbarkeit dieser Geräte zu bestätigen.

2. Garantieleistungen

- mind. 3 Jahre Vor-Ort-Garantie auf alle Hardwareteile,
Reaktionszeit max. 2 Arbeitstage
- Abschluss einer Garantiever sicherung (z.B. Anbieter PC-Garant) mit folgenden Eigenschaften:
 - Ersatzteilkostenübernahme für 3 Jahre
 - Übernahme der Technikerkosten
 - Übernahme der Anfahrtkosten
 - Übergabe eines Garantiesicherungsscheins an die Stadt Wuppertal, Medienzentrum
 - sollte eine Reparatur vor Ort nicht möglich sein, muß umgehend ein Austauschgerät mit ausreichenden Ressourcen gestellt werden
 - Hotline und Support über Telefon, Fax, E-Mail; Internet

3. Vorschriften

Einhaltung der Vorgaben für das Prüfzeichen ECO-Kreis (Geräte, die in allen Belangen den Vorgaben für ergonomische und umweltgerechte Büroarbeitsplätze entsprechen), d.h.

- Störemission EN 55022/B
- Störfestigkeit (EMI)EN50082-1
- Ergonomische Anforderung ISO9241-3, -7, -8
- Betriebsgeräusch <48db(A) im Leerlauf nach EN27779
- Bedienungsanleitung DIN8418
- Recycling von Bürogeräten ISO14001
- Schadstoffarmut nach TRGS900, 905
- Produktsicherheit EN60950
- EMV-Gesetz, CE-Certifikat
- EN 29241
- MPRII, TCO 99
- TÜV GS oder vergleichbare Sicherheitsprüfung

4. Lieferbedingungen

- Dezentrale Anlieferung durch den Lieferanten.
- Software: Betriebssystem (im Bedarfsfall) Microsoft® Windows XP Professional German Upgrade Academic OPEN No Level MS-Nummer E85-00503, Installationsgrundlage DOS.
(Lizenznummern und Autorisierungsnummern sind für alle Schulen für mindestens 1 1/2 Jahre Nachbestellung verfügbar)
- Lieferung der PC's vorkonfiguriert nach Vorgabe einschl. aller Betriebsanleitungen und technischen Unterlagen in Deutsch sowie einschl. aller erforderlichen Verbindungskabel
Beispiel: Installation von Windows 98 SE
*Einrichten mehrerer Partitionen: Laufwerk C: System ca. 4 GB;
Laufwerk D: Daten ca. 24 GB; Laufwerk E: Image ca. 12 GB;
Laufwerk Y: Swap ca. 1 GB; Dateisystem FAT32*
Einrichten eines Virtuellen Arbeitsspeichers mind. 512 MB auf Y:

*(alternativ Installation von Windows 2000 Professional oder,
falls bisher dort im Einsatz, Windows NT4.0, NTFS4/5 möglich)
Installation und Lieferung aller zum Lieferzeitpunkt verfügbaren Servicepacks, Patches,
Treiber sowie BIOS- und Firmware-Updates.*

Installation von Norton Ghost 7.5

alternativ: *Aufspielen eines Images mit kompletter Softwarebestückung,
CD-ROM mit dem Image wird gestellt.*

- Lieferung und Installation aller zum Zeitpunkt der Auslieferung verfügbaren Treiber, Updates und Patches für die verbauten Komponenten und die dazu geforderte Zusatzsoftware.
 - Grundsätzlich betriebsfertige Aufstellung nach Ortsangaben des Lieferannehmenden und Entsorgung der Verpackung.
 - bei Bedarf Einbindung des/der Rechner in ein vorhandenes Netzwerk zum Stundensatz.
 - besondere Vereinbarungen:
 - soweit nicht anders angegeben, sind ausschließlich Retail-Versionen zu verbauen
 - die mögliche Lieferzeit der Hard- und Software ist anzugeben
 - eine Terminvereinbarung für die Auslieferung ist mindestens eine Woche vor Auslieferung der Hardware mit dem Ansprechpartner zu treffen.
 - **Die Lieferung muss frei Verwendungsstelle erfolgen.**
 - Bei Zahlung innerhalb von 21 Tagen nach Eingang der Rechnung erfolgt 2% Skontoabzug gemäß Ziff. 17.1.2 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-L) der Stadt Wuppertal.
5. Die Stadt Wuppertal beabsichtigt ein E-Procurement Verfahren einzuführen. Es ist zu bestätigen, dass die Teilnahme bei Einführung des Verfahrens erfolgt. Es entstehen keine Gebühren für die Bewerber, diese müssen nur die Katalogdaten erstellen.

Die Stadt Wuppertal wickelt mit dem durch diese Ausschreibung ermittelten Vertragspartner die Beschaffungsvorgänge voraussichtlich ab 2003 elektronisch über einen Marktplatz ab. Die Findung eines entsprechenden Marktplatzes läuft derzeit parallel zu dieser Ausschreibung.

Grundvoraussetzungen, die hierfür vom Lieferanten zu erfüllen sind:

- Internetzugang
 - Client Browser (Microsoft Explorer 5.5 / Netscape Navigator Version 4.78 oder höher, unterstützte Verschlüsselung: High Encryption 128 Bit)
 - Client Adobe Acrobat Reader 4.0
 - Aufbereitung der Katalogdaten nach BMEcat in der aktuellen Version (derzeit 1.2) durch den Lieferanten in Zusammenarbeit mit dem Marktplatzbetreiber und der Stadt Wuppertal
6. Weitere Auskünfte erteilen:

Zu fachlichen und techn. Fragen: Herr Liesendahl, Tel.: 0202 / 563 2516
E-Mail: Uwe.Liesendahl@stadt.wuppertal.de

Fragen zum
Interessebekundungsverfahren: Frau Behr, Tel.: 0202 / 563 5556 oder
Fax 563 8536

Anlage 1 — PC-Konfiguration

Gehäuse	ATX Midi-Tower-Gehäuse, mind. 300 W, geschraubte Slotbleche, beidseitig zu öffnen, Netzteil Lüfter geräuscharm, doppelt-kugelgelagert
ATX-Mainboard	ASUS A7V8X mit Audio on Board auch möglich: MSI KT4V mit Audio on Board
Prozessor	AMD ATHLON XP 2,0+ GHz inkl. doppelt-kugelgelagertem, geräuscharmem Kühler, z.B. Papst, Coolermaster mit Papst-Lüfter, oder Arctic Cooling Super Silent Pro
Arbeitsspeicher	256-512 MB DDR SDRAM, \geq 266 MHz FSB, Markenware, z.B. Infineon, Kingston, Samsung, keine OEM
Festplatte	40 GB, IBM IC35L040, 7200 rpm oder Maxtor DiamondMax Plus D740X 6L040J2 oder Seagate Barracuda 40GB ST340016A (besonders leise!)
Diskettenlaufwerk	3,5", 1,44 MB
DVD-ROM Laufwerk	DVD-ROM-Laufwerk, mind. 16 fach, CD-RW lesefähig, Toshiba SD-M1712 oder Nachfolgemodell, mit guter Fehlerkorrektur, mit Software-DVD-Player WinDVD oder PowerDVD in aktueller Version
Grafikkarte	64 MB AGP 4 fach Grafikkarte, ATI Sapphire Radeon 9000 mit TV-out und passivem Chipsatzkühler
Netzwerkkarte	PCI 10/100Mbps TX autosense, Full Duplex, Realtec-Chipsatz RTL8139, z.B. LevelOne FNC-0109TX oder AT-2500TX alternativ auf Kundenwunsch: PCI 10/100Mbps TX autosense, Full Duplex, 3COM 3c905c-TX
Tastatur	Cherry WIN 95, PS/2, Model RS 6000M, Part-Number G83-6105
Maus	Logitech Pilot Wheel Mouse Optical
Monitor Farbmonitor 17"	NEC-Mitsubishi MultiSync FE771SB mit Audio Base, 3 Jahre Garantie, Vor-Ort-Austauschservice

Checkliste

		Ja*	Nein*	Angaben zur Position, falls erforderlich
	Anbieter			
	Ansprechpartner 1			
	Telefon 1			
	email 1			
	Fax 1			
	Ansprechpartner 2			
	Telefon 2			
	email 2			
	Fax 2			
	Internet			
1.	Referenzen öffentlicher Einrichtung. oder sonstige Referenzen ISO9001 zertifiziert			
2.	Vorort-Service und Garantie 3 Jahre Reaktionszeit 48 Std. (2 Arbeitstage!) Hotline u. Support über Telefon Angebot einer Garantiever sicherung (inkl. Übergabe eines Garantie-absicherungsscheins an die Stadt Wuppertal, Medienzentrum) Stellung eines Austauschgerätes bei nicht möglicher Vor-Ort-Reparatur			
3.	Störemission EN55022/B Ergonomie ISO9241 Betriebsgeräusch <48 db Energiespareigenschaften n. EPA Umweltvertr. Blauer-Engel Produktsicherheit IEC60950 CE gem. EU-Richtl. MPRII, TCO99 TÜV GS oder Vergleichbare Sicherheitsprüfung			
4.	Dezentrale Anlieferung Vorkonfiguration mit Software nach Vorgabe Lieferung aller zum Zeitpunkt der Auslieferung verfügbaren aktuellen Treiber, Patches und Updates für die verbauten Komponenten betriebsfertige Aufstellung in Absprache mit dem Ansprechpartner vor Ort Lieferung von Druckern der Marke Canon möglich? Lieferung von Druckern der Marke Epson möglich? Lieferung von Druckern der Marke HP möglich? Lieferung von Scannern der Marke Canon möglich? Lieferung von Scannern der Marke Epson möglich? Lieferung von Scannern der Marke HP möglich?			
5.	E-Procurementanbindung möglich			

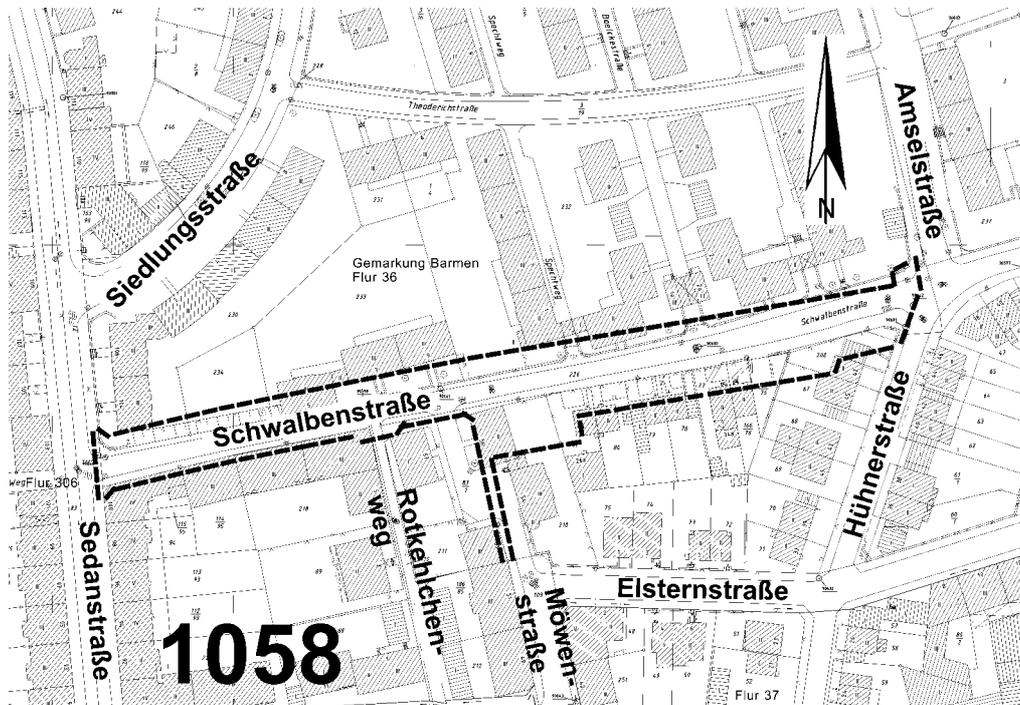
6.	Kostenfreie Testgerätestellung vorgesehen			
	* Zutreffendes bitte ankreuzen			
	ggf. einen Kommentar einfügen!			
	Datum, Ort			Stempel und Unterschrift

Bekanntmachung von Bauleitplänen

Öffentliche Auslegung von Bauleitplänen vom 07.04.2003 bis 12.05.2003 einschließlich

Die Bezirksvertretung Barmen (18.2.03) und der Ausschuß Verbindliche Bauleitplanung (28.01.2003) haben in ihren Sitzungen der öffentlichen Auslegung zur Aufhebung des nachstehend genannten Fluchtlinienplanes zugestimmt.

Fluchtlinienplan 1058 – Schwalbenstraße -



Geltungsbereich: Der Geltungsbereich erfasst den Bereich der Schwalbenstraße im Straßenabschnitt von der Sedanstraße bis zur Amselstraße.

Der genannte Bauleitplan liegt im Original gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung vom 27.07.2001 (BGBl I S. 1950) in dem angegebenen Zeitraum mit Begründung im Ressort Stadtentwicklung und Stadtplanung, Rathaus Wuppertal-Barmen, Wegnerstraße, 2. Etage (Ostflügel), während der Dienststunden, und zwar montags bis donnerstags von 9:00 bis 15:00 Uhr und freitags von 9:00 bis 12:30 Uhr (Feiertage ausgenommen) zur Einsichtnahme aus.

Außerdem können Kopien dieses Planes im Informationszentrum Wuppertal Elberfeld, Döppersberg, montags bis freitags von 9:00 bis 18:00 Uhr und samstags von 9:00 bis 13:00 Uhr sowie zusätzlich in der Bezirksvertretung Barmen (bis 12:00 Uhr) während der Offenlegungszeit eingesehen werden. Anregungen zu dem genannten Bauleitplan können während der Zeit der öffentlichen Auslegung schriftlich oder mündlich im Ressort Stadtentwicklung und Stadtplanung vorgebracht werden.

Wuppertal, den 12.03.2003
Der Oberbürgermeister
i. V.

gez.

Uebrick
Beigeordneter

Bekanntmachung

Kommunalwahl am 12. September 1999 Wahl der Bezirksvertretung Ronsdorf/Feststellung eines Nachfolgers

Die aus dem Listenwahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) für die Bezirksvertretung Ronsdorf gewählte Bewerberin,

Frau Ingrid Rode,

ist am 25. Februar 2003 aus der Vertretung ausgeschieden. Als Nachfolger wird der unter der lfd. Nr. 6 des Listenwahlvorschlages der SPD benannte Bewerber,

Herr Eckhart Ebert,
geb. 1935 in Wuppertal,
wohnhaft Im Disseltal 14, 42369 Wuppertal,

festgestellt.

Gegen diese Feststellung kann binnen eines Monats beim Wahlleiter für das Stadtgebiet Wuppertal, Wegnerstr. 7, 42269 Wuppertal, Einspruch eingelegt werden. Der Einspruch ist schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären. Die Frist zur Erhebung eines Einspruchs beginnt am Tage dieser Bekanntmachung.

Wuppertal, den 28. Februar 2003

Der Wahlleiter für das Stadtgebiet Wuppertal

Gez.

Dr. Hans Kremendahl
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrganges 1985 zur Meldung zur Erfassung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfIG) sind alle **Männer**, die **Deutsche** im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren **ständigen Aufenthalt** in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten **18. Lebensjahr** an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfIG).

Alle Personen des **Geburtsjahrganges 1985**, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfIG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister
Ressort 301.00
- Wehreffassungsbehörde -
42269 Wuppertal

Verwaltungsgebäude Steinweg 20,
Wuppertal-Barmen, Zimmer 406

Sprechzeiten:

Mo. - Fr. 08.00 - 12.30 Uhr
zus. Do. 14.00 - 17.30 Uhr

Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen.

Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige der Feststellung der Wehrpflicht dienende Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmern, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutzgesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgelts verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstaufschlag durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für entstehende Auslagen, insbesondere Fahrkosten am Ort der Erfassung.

Ich weise darauf hin, dass nach § 45 WPfIG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15 Abs. 1 WPfIG über die Erteilung von Auskünften oder die persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Wuppertal, 10.03.2003

**Der Oberbürgermeister
Wehreffassungsbehörde
I. A.**

Gez.

Oidtman

Jahresabschluss des Eigenbetriebes Straßenreinigung der Stadt Wuppertal zum 31.12.2001

Gemäß § 26 Abs. 3 der Eigenbetriebsverordnung für das Land NRW wird hiermit öffentlich bekannt gemacht:

1. Feststellung des Jahresabschluss- und des Lageberichtes 2001
- 1.1 Die Bilanz des ESW zum 31.12.2001 wird in Aktiva und Passiva gleichlautend mit 28.023.412,75 DM festgestellt.
- 1.2 Die Gewinn- und Verlustrechnung schließt mit einem Jahresgewinn von 407.432,33 DM ab.

Der Rat der Stadt stellt den Jahresabschluss und den Lagebericht 2001 des Eigenbetriebes Straßenreinigung wie o.a. fest.

- 1.3 Bestätigungsvermerk des Gemeindeprüfungsamtes

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal“ zum 31.12.2001 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Hörstmann, Weber & Partner GbR (Wuppertal)

hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

1. Der vorliegende Jahresabschluss wurde von Herrn Hauck von der Sozietät Hörstmann, Weber und Partner geprüft und mit folgendem Bestätigungsvermerk versehen:

Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Betriebes Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2001 geprüft.

Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Betriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichende Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage des Betriebes und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Wuppertal, 28. September 2002

Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen
Herne, 17.02.2003

i.A.

gez.
Hilligweg

1.4 Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss und der Lagebericht über das Wirtschaftsjahr 2001 liegen ab dem Tag der Veröffentlichung an 7 Tagen in der Verwaltung des Eigenbetriebes Straßenreinigung Wuppertal, Klingelholl 80, Zimmer 205, zur Einsichtnahme aus.

Wuppertal, 06. März 2003
Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal



Kundeninformation der Wuppertaler Stadtwerke AG

Ab 1. März 2003 gelten folgende Preise im Netzgebiet der Wuppertaler Stadtwerke AG:

WSW Strom;

Tarife für den Haushalt und für die Landwirtschaft									
		WSW SINGLE		WSW STANDARD		WSW SPAR		WSW GEMEINSCHAFT	
		netto	brutto ¹⁾	netto	brutto ¹⁾	netto	brutto ¹⁾	netto	brutto ¹⁾
Arbeitspreis	Cent/kWh	19,83	23,00	13,45	15,60	13,45	15,60	13,45	15,60
Arbeitspreis NT	Cent/kWh	—	—	—	—	8,58	9,95	—	—
Grundpreis *)	EUR/Jahr	47,59	55,20	60,34	70,00	125,00	145,00	—	—
Verrechnungspreis	EUR/Jahr	—	—	—	—	—	—	entsprechend des installierten Zählers gemäß Preisblatt	
(Im Grundpreis für den WSW SINGLE sind 240 kWh/Jahr enthalten)								(Dieser Tarif ist für Haushaltsgemeinschaftsanlagen in Mehrfamilienhäusern, wie Beleuchtung von Treppenhäusern, Fluren, Kellern sowie für Aufzüge etc.)	
*) In den Grundpreisen "Haushalt" und "Landwirtschaft" sind die Verrechnungspreise für Ein- bzw. Zweitarifzähler enthalten									
Durchschnittspreisbegrenzung	Cent/kWh	17,24		20,00					
Zum Durchschnittsgrenzpreis kommt der Verrechnungspreis für den installierten Zähler									
Tarife für gewerblichen, beruflichen und sonstigen Bedarf									
		Eintarif		Zweitarif					
		netto	brutto ¹⁾	netto	brutto ¹⁾				
Arbeitspreis	Cent/kWh	15,09	17,50	15,09	17,50				
Arbeitspreis NT	Cent/kWh	—	—	7,70	8,93				
Leistungspreis	EUR/Jahr	112,07	130,00	175,00	203,00				
Zu diesen Preisen kommt noch der entsprechende Verrechnungspreis									
Durchschnittspreisbegrenzung	Cent/kWh	27,59		32,00					
Zum Durchschnittsgrenzpreis kommt der Verrechnungspreis für den installierten Zähler									
Zweitarif mit Leistungsmessung (96-h-Messung)									
		Haushalt, Landwirtschaft		Gewerblicher, beruflicher und sonstiger Bedarf					
		netto	brutto ¹⁾	netto	brutto ¹⁾				
Arbeitspreis HT	Cent/kWh	9,48	11,00	9,48	11,00				
Arbeitspreis NT fester	Cent/kWh	6,90	8,00	6,90	8,00				
Leistungspreis	EUR/Jahr	40,00	46,40	160,34	186,00				
Leistungspreis verbrauchabhängiger	EUR/Lw und Jahr	1,12	1,30	3,71	4,30				
Zu diesen Preisen kommt noch der entsprechende Verrechnungspreis									

Leistungstarif mit 1/4-h-Messung					
		Haushalt, Landwirtschaft		Gewerblicher, beruflicher und sonstiger Bedarf	
		netto	brutto ¹⁾	netto	brutto ¹⁾
Arbeitspreis HT	Cent/kWh	9,48	11,00	9,48	11,00
Arbeitspreis NT	Cent/kWh	6,90	8,00	6,90	8,00
Leistungspreis	EUR/kWh und Jahr	202,00	234,32	202,00	234,32

Zu diesen Preisen kommt noch der entsprechende Verrechnungspreis

HT = Hochtarif; NT = Niedertarif (Schwachlasttarif); Lw = Leistungswert

WSW GRÜN

Im Rahmen dieses Tarifes verpflichtet sich der Kunde auf den jeweiligen Arbeitspreis einen Zuschlag von 5,0 Cent/kWh brutto (einschl. USt.) zu bezahlen.

Der Kunde hat die Möglichkeit neben dem Vollbezug nach dem Tarif "WSW GRÜN" Kilowattstunden in Chargen von 500, 1000 kWh etc. pro Jahr zu beziehen. WSW verpflichten sich, die Mehreinnahmen aus diesem Tarif um 100% aufzustocken und in die Förderung von Anlagen zur regenerativen Stromerzeugung zu investieren.

Einzelheiten sind der Broschüre "WSW GRÜN" zu entnehmen, die wir Ihnen bei Bedarf gerne zusenden.

Verrechnungspreise	EUR/Jahr	
	netto	brutto ¹⁾
Eintarifzähler	34,38	39,88
Zweitarifzähler mit Tarifschaltung	63,47	73,63
Zweitarifzähler mit Leistungsmessung und Tarifschaltung	87,28	101,24
Tarifschaltung allein oder Steuerung	29,09	33,75
Stromwandlersatz	42,31	49,08

Konzessionsabgabe

Die im Rahmen der Konzessionsabgabenverordnung (KAV) vom 9. Januar 1992 (BGBl. I S.12, ber. S.407) an kommunale Gebietskörperschaften zu entrichtende Konzessionsabgabe ist im Entgelt enthalten und beträgt

im Rahmen des Schwachlasttarifs 0,61 Cent/kWh
im Rahmen der übrigen Tarife 1,99 Cent/kWh

Informationen zu Varianten des Allgemeinen Stromtarifs

(1) Schwachlastregelung

Wenn ein überdurchschnittlich hoher Anteil des nach allgemeinem Tarif bezogenen jährlichen Stromverbrauchs in der Niedertarifzeit anfällt, lohnt sich im Regelfall die Wahl der Schwachlastregelung, d.h. die gesonderte Erfassung und Abrechnung des in der Niedertarifzeit auftretenden Stromverbrauchs. Für den Tarif gewerblichen, beruflichen und sonstigen Bedarf gilt eine Niedertarifzeit von 6 Stunden in den Zeiten zwischen ca. 22.00 Uhr und ca. 6.00 Uhr.

Für den Tarif „Haushalt“ und „Landwirtschaft“ gilt die Niedertarifzeit des WSW SPAR.

Die NT-Zeit für den WSW SPAR (erweiterter NT-Bezug) gilt werktags zwischen 20.00 und 6.00 Uhr, am Wochenende von Samstag 20.00 bis Montag 6.00 Uhr sowie an Feiertagen (in NRW) von 20.00 Uhr des Vortages bis 6.00 Uhr des Folgetages.

(2) Regelung für unterbrechbare Verbrauchseinrichtungen

Für Wärmepumpen zur Raumheizung und andere unterbrechbare Verbrauchseinrichtungen bieten wir bei Vorliegen der installationstechnischen Voraussetzungen und Einhaltung bestimmter Betriebszeiten einen günstigeren Strompreis an.

(3) Umstellung auf Abrechnung nach 96-Stunden-Leistungsmessung

Bei gleichmäßiger und höherer Stromabnahme nach allgemeinem Tarif (z.B. mehr als 15000 kWh/Jahr) kann die Umstellung auf 96-Stunden-Leistungsmessung zu günstigeren Stromkosten führen.

(4) Umstellung auf Abrechnung nach 1/4-Stunden-Leistungsmessung

Soweit der gleichzeitige Leistungsbedarf in Ihrer Anlage über 30 Kilowatt (kW) liegt, bietet Ihnen die Umstellung auf 1/4-Stunden-Leistungsmessung evtl. Vorteile.

Elektro-Wärmespeicher-Sonderabkommen

Einzählermessung (Haushalt)			(Für Nachtstromspeicherheizungen)	
	bei Anlagen, die bis 31.03.1999 installiert wurden		bei Neuanlagen, die ab 01.04.1999 installiert wurden	
	netto	brutto ¹⁾	netto	brutto ¹⁾
Arbeitspreis Nachtladung (NT)	6,56 Cent/kWh	7,61 Cent/kWh	7,00 Cent/kWh	8,12 Cent/kWh
Nachladung amTage (HT)	13,45 Cent/kWh	15,60 Cent/kWh	13,45 Cent/kWh	15,60 Cent/kWh
Grundpreis	89,44 EUR/a	103,75 EUR/a	89,44 EUR/a	103,75 EUR/a
Zweizählermessung				
Arbeitspreis Nachtladung (NT)	6,56 Cent/kWh	7,61 Cent/kWh	7,00 Cent/kWh	8,12 Cent/kWh
Nachladung amTage (HT)	11,22 Cent/kWh	13,02 Cent/kWh	11,66 Cent/kWh	13,53 Cent/kWh
Bei der Zweizählermessung richtet sich der Verrechnungspreis für die Bereitstellung der erforderlichen Messeinrichtung nach dem jeweils gültigen Allgemeinen Stromtarif!				

Wärmepumpen-Sonderabkommen

	netto	brutto ¹⁾
Arbeitspreis Nachtzeit (NT)	7,00 Cent/kWh	8,12 Cent/kWh
Arbeitspreis Tagzeit (HT)	11,66 Cent/kWh	13,53 Cent/kWh
Hinzu kommt der Verrechnungspreis für die Bereitstellung der erforderlichen Messeinrichtung nach dem jeweils gültigen Allgemeinen Stromtarif (Zweitartfzähler mit Tarifschaltung)!		

Stromsteuer

Die vorstehenden Arbeitspreise enthalten den vollen Stromsteuersatz entsprechend dem Stromsteuergesetz (StromStG). Sie beträgt 2,05 Cent/kWh netto (ab 1.1.2003).

Für Elektro-Wärmespeicheranlagen, die bis zum 31.03.1999 installiert wurden, wird der ermäßigte Stromsteuersatz angewendet.

Umsatzsteuer

¹⁾ Die vorstehend genannten Tarife enthalten die Umsatzsteuer (z.Zt. 16%)

Beratungsangebot

Auf Wunsch führen wir gerne eine Tarifberatung durch.

Besuchen Sie unsere KundenCenter oder wenden Sie sich an unsere Energieberatung, Telefon: 569-3330.

Bei Preisänderungen sind die WSW nach den „Allgemeinen Versorgungsbedingungen“ gesetzlich zu einer Verbrauchsabgrenzung verpflichtet. Der für die neuen Preise maßgebliche Verbrauch wird zeitanteilig berechnet.

Jahreszeitliche Verbrauchsschwankungen werden auf der Grundlage der für die jeweilige Abnehmergruppe maßgeblichen Erfahrungswerte berücksichtigt. Dies gilt im übrigen auch bei Änderungen des Umsatzsteuersatzes oder eines erlösabhängigen Abgabesatzes, wie z.B. des Öko-Steuersatzes.

Eine Zählerstandsangabe ist also nicht nötig. Die WSW berücksichtigen trotzdem selbst abgelesene Zählerstände.

Die Zählerstände können dann bis zum 15.03.2003 unter der

Info-Line 0180 2020 100

e-Mail: energie.wsw@stadtwerke-wuppertal.de

Fax: 0202/569-5190

angegeben oder schriftlich mitgeteilt werden.

Wenn die Info-Line anfangs überlastet sein sollte, versuchen Sie es doch bitte nach einigen Tagen, wenn erfahrungsgemäß der erste Ansturm vorbei ist, noch einmal.

Für Rückfragen und Beratung stehen die WSW ihren Kunden gern zur Verfügung.

Wuppertal, im Februar 2003

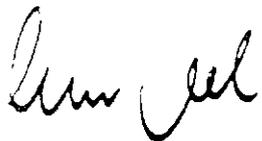
Wuppertaler Stadtwerke AG

Für die Einleitung von Aufgebotsverfahren und Kraftloserklärungen über in Verlust geratene Sparkassenbücher nach § 16 SpkVO sind zeichnungsbe-
rechtigt:

STANDORT HIER

... wir für Wuppertal

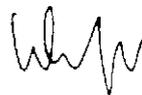
Vaupel
Vorstandsvorsitzender



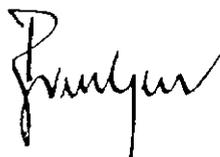
Lege
Leiter Rechtsabteilung und
Zentrale Kreditaufgaben



Schäfer
Vorstandsmitglied



Brenken
Vorstandsmitglied



Aufgebote von Sparkassenbüchern

46175535 - 532 -

Der Inhaber des Sparkassenbuches wird aufgefordert, seine Rechte unter Vorlage des Sparkassenbuches binnen drei Monaten anzumelden, da anderenfalls das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt wird. Die dreimonatige Frist zur Anmeldung der Rechte beginnt mit dem Tag der Veröffentlichung im Kassenraum der Hauptstelle Wuppertal-Elberfeld.

Wuppertal, 03.03.2003

STADTSPARKASSE WUPPERTAL
Der Vorstand

